

„Dein Tag für Afrika“ 2017

Bundesweite Pressekonferenz mit Bildungsministerin Hubig am RaMa

Werner Ostendorf

„Gerne würden wir das langjährige und dauerhafte Engagement Ihrer Schule belohnen und würden sehr gerne die große Pressekonferenz zum bundesweiten ‚Tag für Afrika‘ von Aktion Tagwerk, verbunden mit einem Programm drum herum, bei Ihnen an der Schule veranstalten. Wir würden uns sehr freuen, am bundesweiten Aktionstag beispielhaft das Engagement des RaMa-Gymnasiums in Mainz vorzustellen.“
Nora Weisbrod, Geschäftsführende Vorsitzende von „Aktion Tagwerk“, 10.05.2017

Auf diese Anfrage von Nora Weisbrod hin fand zum Höhepunkt der 15. Kampagne „Dein Tag für Afrika“ 2017 die bundesweite Pressekonferenz am 20. Juni 2017 im Musiksaal des Rabanus-Maurus-Gymnasiums statt. Das Rabanus-Maurus-Gymnasium nimmt seit der ersten Aktion 2003 am „Tag für Afrika“ teil.

Andreas Solaro (Klasse 6) sorgte mit zwei Klavierstücken für die musikalische Umrahmung. Schulleiterin Marieluise Noll-Ziegler begrüßte die rheinland-pfälzische Bildungsministerin Dr. Stefanie Hubig, Nora Weisbrod mit ihrem Aktion-Tagwerk-Team und die zahlreichen Pressevertreter. Für sie war besonders erfreulich, „dass die Schülerinnen und Schüler nicht nur über soziale Hilfsmöglichkeiten reden, sondern auch konkret helfen können.“

Bildungsministerin Dr. Stefanie Hubig würdigte das großartige Engagement der 200.000 Schülerinnen und Schüler aus 583 Schulen, die 1 400 000 Euro erwirtschafteten. Sie freute sich, „dass der Aktionstag von den Schulen, den Eltern und natürlich den Betrieben so aktiv unterstützt wird.“ Unter dem Kampagnenmotto „Gemeinsam gleiche Chancen schaffen“ geht der Erlös 2017 an Bildungsprojekte Burundi, Ruanda, Ghana, Südafrika und Uganda.



Nora Weisbrod erklärte die Geschichte und Idee von Aktion Tagwerk. Die große Teilnehmerzahl zeige ihr, dass jungen Leuten das Schicksal von Kindern und Jugendlichen in Afrika keineswegs gleichgültig sei. Linda Metzger (MSS 12) berichtete über ihren Tagwerkjob im Fahrradladen „Die Radgeber“ und Anna Stendtko (MSS 12) über die Fütterung von Tieren und die Reinigung von Käfigen im Mainzer Tierheim.

In diesem Jahr waren unsere Schülerinnen und Schüler wieder mit großem Engagement dabei. Sie arbeiteten in Hotels, Restaurants, Cafés, Souperien und Eisdielen, unterstützten bei der Kinderbetreuung in Kitas, begleiteten einen Schornsteinfeger bei der Arbeit über den Dächern von Mainz, jobbten im Fahrradladen, im Tierheim oder in einem Friseursalon, arbeiteten im Garten- und Landschaftsbau oder bei Eltern oder Großeltern in Haus und Garten. Heraus kamen 3 350,-€. Die Hälfte des Erlöses ging an die Ecole Primaire in Muhondo, unsere Partnerschule in Ruanda, zum Bau von dringend benötigten Klassenräumen.

Ein ganz großes Dankeschön an alle, die zu dem großartigen Ergebnis beigetragen haben.

Texte zu den Bildern:



Jella Schneider bewies, dass sie schwindelfrei ist, denn sie war gemeinsam mit Bildungsministerin Dr. Stefanie Hubig mit einem Schornsteinfeger über den Dächern von Mainz unterwegs.



Anton Neuhaus schnippelte bei Salute Salate in Mainz mit Familienministerin Anne Spiegel und dem Fraktionsvorsitzenden von Bündnis 90/ Die Grünen, Dr. Bernhard Braun, um die Wette.



Sarah Regner jobbte in der Schreinerei Werkstatt von „Antike Möbel“. Zu Besuch kamen Umweltministerin Ulrike Höfken und Nora Weisbrod.